



Newsletter Nr. 15
Januar 2021



**Liebe Kolleg*innen in den Landesverbänden, liebe VHT-
Lehrsupervisor*innen, liebe VHT-Interessierte im Land!**

Welch ein Jahr liegt hinter uns! Irgendwie haben wir es gemeistert.

Welch ein Jahr liegt vor uns? Viele fragen sich, wie es wohl in den Familien weitergehen soll, wie die Einrichtungen mit den Corona-Beschränkungen weiterhin gut arbeiten können, wie der Lockdown uns selbst und unsere Beziehungen verändert. Manche haben auch mit der wirtschaftlichen Situation zu kämpfen.

Wir sind jedoch hoffnungsfroh, dass sich im neuen Jahr die Perspektiven wieder öffnen, dass das Licht am Ende des Corona-Tunnels wie auf unserem Foto verheißungsvoll näherkommt. Dass wir trotz Kontakt- und weiteren Beschränkungen immer noch gut verwurzelt und lebendig sind und weiter wachsen.

Auf jeden Fall wünscht SPIN-DGVB *kommunikativ* Ihnen und Euch allen ein **gesundes** Jahr 2021!

In den letzten Monaten hat sich trotz – oder auch wegen des Lockdowns viel ereignet: Von manchem, auch von einer lieben Kollegin, haben wir Abschied nehmen müssen und einiges hat sich neu entwickelt. Dies wollen wir uns in einem kleinen Rückblick auf das Jahr 2020 noch einmal im Einzelnen vergegenwärtigen.

Die Aussichten auf 2021 sind und bleiben spannend, wir stellen einige interessante anstehende **Fachtagungen** vor und besprechen das **brandneue Buch zum VHT**, dass im Dezember 2020 veröffentlicht wurde. Außerdem kündigen wir schon mal den demnächst erscheinenden **Film zur VHT-Ausbildung** an.

SPIN-DGVB *kommunikativ* wünscht entspannten Lesegenuss!

Was uns 2020 beschäftigte ...

Abschied von Kerstin Gloger Wendland

Im Juli verstarb unsere liebe Kollegin Kerstin Gloger-Wendland. Sie war Mitglied des Bundesvorstands und eine beispielgebende, kreative Ausbilderkollegin, die durch ihre Krankheit mitten aus ihrem aktiven Leben gerissen wurde. Ihr Tod hat uns sehr betroffen gemacht, wir haben sehr um sie getrauert. Wer sich noch einmal an sie erinnern möchte, findet [hier](#) das Porträt von ihr und ihrer besten Freundin Helga Reekers, das SPIN-DGVB *kommunikativ* im April 2018 veröffentlichte.



Ausscheiden von fünf Ausbilderkolleg*innen

In der zweiten Jahreshälfte entschieden sich **Maria Döldissen-Schlömer, Ulrike Held, Bettina Koch, Heiner Roth und Simone Sander**, teils aus Alters-, teils aus Kapazitätsgründen, nicht mehr als Ausbilder*innen für SPIN-DGVB tätig zu sein und setzten ihre Ausbildungsberechtigung aus. Sie gehörten zur Generation der Gründer*innen, waren am Aufbau von SPIN Deutschland aktiv und mit viel Herzblut beteiligt. Der Bundesverband und wir alle danken ihnen für ihre Verbundenheit und ihre Aufbauleistung, sie haben das Gesicht des VHTs in Deutschland nachhaltig mitgeprägt. Wir würden gerne auch auf der Weiterbildungsebene weiter in Kontakt mit ihnen bleiben, bei allen Veranstaltungen für VHT- Lehrsupervisor*innen sind sie deshalb immer herzlich willkommen!

Aktuell sind 27 Ausbilder*innen (Neu: VHT-Lehrsupervisor*innen) für SPIN-DGVB e.V. tätig.

Absage von Forschungsprojekten

Im Frühjahr und Sommer kam zu unserer großen Freude eine **Kooperation** mit dem **Deutschen Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)** und der **Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig zustande**. Ziel war einerseits die Beteiligung von SPIN-DGVB an Forschungsprojekten zum Effekt von videobasierter Beratung in der häuslichen Pflege von Patienten mit frontotemporaler Demenz und andererseits die Implementation des VHTs in Einrichtungen der Altenpflege.

Leider erreichte uns kurz vor Jahresende die Nachricht, dass das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beide Forschungsanträge abgelehnt hat. Die Begründung steht noch aus.

Trotz allem pflegen wir den Kontakt mit den Partnern von der Uni Leipzig weiter!

Neue Partnerschaft mit dem Evangelischen Erziehungsverband e.V.(EREV)

In der 2. Jahreshälfte ergab sich durch die Vermittlung unseres Kollegen Thomas Harms-Maier aus Hannover ein Kooperationsprojekt mit dem Evangelischen Erziehungsverband e.V. (EREV). Neben der gegenseitigen Veröffentlichung von Info-Seiten im Netz wurde für 2022 die Ausschreibung einer **bundesweiten Weiterbildung zum VHT-Practitioner** vereinbart. Nach einem Ausschreibungsverfahren des Bundesverbandes wird sie ab Mai 2022 von unserem Kollegen **Arndt Montag in Frankfurt/M** durchgeführt werden.

Neben der perspektivisch fruchtbaren Zusammenarbeit entstand dadurch auch eine neue Form der Weiterbildung: **Das Blended-Learning Verfahren**. Durch die vorgegebene Struktur des EREV Weiterbildungsangebots besteht diese Weiterbildung zum Practitioner aus einem Mix aus Präsenzveranstaltungen, Online Supervisionen und virtuellem Lernen auf der Moodle Internetplattform von SPIN-Baden-Württemberg. Ein zukunftsweisendes Projekt! [Hier](#) die Präsentation des Projekts von Arndt Montag.



Mit Video lösungsorientiert und systemisch beraten als

Weiterbildung 2022

VHT-Practitioner (inklusive Basiskurs)

Mit Bildern sprechen – Entwicklung fördern.
Nachhaltig, ermutigend und direkt.

▶ **Was ist VHT (Video Home Training)?**
Mit videobasierter Befragung rücken Sie schnell und prägnant die Stärken und Potentiale Ihrer Klient*innen in den Fokus. Positive Veränderungprozesse werden angestoßen – mit dem Ziel, gelungene Kommunikation zu fördern. VHT macht konstruktive Lösungswege sichtbar und motiviert, diese Wege selbstbestimmt zu gehen.

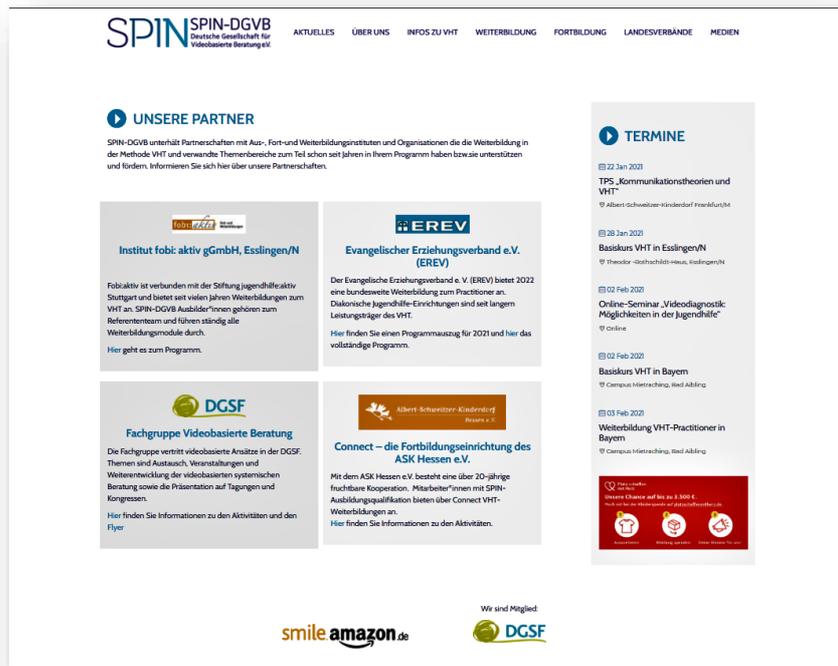
▶ **Anwendungsgebiete:**
VHT wird als Beratungsmethode erfolgreich in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe angewandt. Ebenso in Schulen, Kitas und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung. Immer häufiger kommt VHT auch im Bereich der Pflege zum Einsatz.

Weitere Informationen auf www.spindeutschland.de

Unsere Werbeseite im EREV- Fort- und Weiterbildungsheft 2021

Partnerschaften auf der Webseite

Auf der Webseite von SPIN-DGVB wurde im Zuge dieser Partnerschaft eine neue Seite angelegt, die unsere ständigen Kooperationspartner*innen vorstellt und auf ihr Angebot hinweist. Zur Zeit werden dort der EREV, Fobi:aktiv, Connect und die Fachgruppe "Videobasierte Beratung" in der DGSF vorgestellt. Weitere Partnerschaftspräsentationen sind geplant. [Hier](#) kann sie aufgerufen werden und so sieht sie aus!



Die schönste Jahrestagung, die nie stattgefunden hat

... war die **Wissenschaftliche Jahrestagung der DGSF in Heidelberg im September**. Sie sollte ein Highlight zum 20-jährigen Bestehen der DGSF werden und mit einem anspruchsvollen Angebot von Referent*innen an einem für den systemischen Ansatz historischen Ort begangen werden. Leider kam Corona dazwischen und sie wurde abgesagt

Für die Fachgruppe Videobasierte Beratung und die angemeldeten Workshops von Fachgruppenmitgliedern war es besonders schade, denn die Vorbereitungen, auch für den Infostand, waren weit fortgeschritten, aber das ging den Organisator*innen auch so. Große Hoffnung liegt nun auf der nächsten Wissenschaftlichen Jahrestagung vom 16.-18.09.2021 im Wiesbadener Kurhaus zum Thema **“Karussell der Kulturen”**. Die Fachgruppe ist wieder dabei! [Hier](#) geht’s zur Programmvorschau.



Internationale Bindungskonferenz IBK fand online statt

Zum Thema **“Bindung und psychische Störungen”** sollte die IBK im September in Ulm stattfinden. Sie wurde kurzfristig ins Netz verlegt, nachdem der Veranstalter die Schutzmaßnahmen bei einer Teilnehmerzahl von über 400 nicht mehr gewährleisten konnte. Die digitale Webkonferenz war beeindruckend professionell organisiert und verlief technisch (fast) reibungslos. Die hochkarätigen Referent*innen waren in einem Studio anwesend, Fragen konnten über Chat gestellt werden und wurden im Anschluss beantwortet.

Das Online-Format tat der inhaltlichen Qualität der Tagung keinen Abbruch. Im Gegenteil, so konnten manche Interessierte teilnehmen, für die die Anreise nach Ulm nicht in Frage kam. Auch wenn die persönlichen Kontakte vermisst wurden, dies war eine ausgezeichnete zweitbeste Lösung.

Das Buch zur Tagung erscheint im September 2021.

Online-AQZ 2020 im November

Noch eine gute zweitbeste Lösung: Im November war nicht mehr an einen AQZ in Präsenz zu denken. Statt in Düsseldorf fand er deshalb auf der Zoom-Plattform statt. Die Organisatorinnen und **Leiterinnen Annett Gehres und Dietlind Schmidt** moderierten das 2-tägige Treffen technisch souverän und inhaltlich mit ruhiger Hand. Auf diese Weise konnten die 18 Teilnehmer*innen konzentriert und in gutem (Sicht-) Kontakt miteinander arbeiten. **Ein großes Kompliment an Euch beide!**

Die Fachgruppe “Videobasierte Beratung” in der DGSF war dieses Mal Mitveranstalterin des AQZ und stellte eine Referentin.



Diese war eines der Highlights des AQZ: **Ulrike Reimann aus Rottweil** stellte uns eine Vielzahl von Möglichkeiten vor, wie Seminare im Netz lebendig gestaltet werden können und ließ uns an ihren reichhaltigen Erfahrungen teilhaben. [Hier](#) ist ihre Power-Point-Präsentation.

Aus gegebenem Anlass (Forschungsantrag der Uni Leipzig) hielt **Thomas Harms-Maier** ein Impulsreferat zum Thema **“VHT in der Altenpflege”**. Er machte Mut, dieses, für die Implementation als schwierig angesehene, Praxisfeld zu erschließen. [Hier](#) seine Thesen zu “VHT in der Altenhilfe”.

Aus “VHT- Ausbilder*in und Supervisorin” wird “VHT- Lehrsupervisor*in (SPIN-DGVB)”

Wie Ihr im Editorial am Anfang dieses Newsletters vielleicht bemerkt habt, haben die VHT- Ausbilder*innen **einen neuen Namen** bekommen. Auf dem AQZ wurde vorgeschlagen, sie in “**VHT-Lehrsupervisor*in (SPIN-DGVB)**” umzubenennen. Der Bundesvorstand hat dies im Anschluss bereits beschlossen. Hintergrund ist die Entscheidung des Bundesverbandes, unser Ausbildungsangebot an die offiziellen Bezeichnungen für Aus-Fort- und Weiterbildung anzupassen, was bedeutet, dass unsere Ausbildungsmodule jetzt “**Weiterbildung**” heißen und die “Ausbilder*innen” einen neuen Namen brauchen.

Die Webseite und andere Richtlinien werden nach und nach an diese neue Sprechweise angepasst und alle werden gebeten, die neuen Bezeichnungen zu verwenden.

Für den **AQZ** (*Ausbilder-Qualitäts-Zirkel*) wird noch ein **neuer Name gesucht** – Wer hat Ideen?

Noch eine gute Nachricht für die VHT-Lehrsupervisor*innen

Die Masterclass-Lehrsupervisor*innen planen die Herausgabe eines **Handbuches rundum die Weiterbildung** und wie sie organisiert wird. Es soll im November 2021 fertig sein und sowohl in **Papierform als auch als Online-Angebot** zur Verfügung gestellt werden.

Die MC-ler*innen bieten eine Gliederung und eine Struktur an und bitten alle Lehrsupervisor*innen, sich am Inhalt dergestalt zu beteiligen, dass sie eigene Arbeitsmaterialien zur Verfügung stellen. [Marita Brümmer](#) ist Ansprechpartnerin und Anlaufstelle. Die MC-ler*innen würden sich freuen, Eure Beiträge bis zum **08.März 2021** zu bekommen.

Auf der Zielgeraden des Jahres 2020 erschienen: Das neue Buch zum VHT

Große Freude und was die Autor*innen betrifft, eine kleine Sensation! Am 30.12.2020 erreichte uns das neue vom EREV herausgegebene **Buch “Videogestützte Verfahren in den Erziehungshilfen – Entwicklungsperspektiven mit Bildern”**. Die Sensation? Es schreiben 28 Autor*innen mit sowohl VHT- als auch Marte-Meo-Hintergrund. Es ist die erste Publikation, die beide Ansätze in ihrer gemeinsamen Entstehung beschreibt und gleichzeitig die eigenständigen Entwicklungspfade verdeutlicht.

Auch die Fachgruppe in der DGSF ist mit einem Beitrag vertreten, er greift die Zeichen der Zeit nach Kooperation statt nach Konkurrenz auf.

Eine Rezension ist weiter unten zu finden!

Neuer Film zur VHT-Weiterbildung kurz vor der Veröffentlichung!

Die Stiftung **jugendhilfe:aktiv**, Stuttgart hat in Zusammenarbeit mit **SPIN BaWü** einen Film zur VHT-Weiterbildung produziert. Er soll noch im Januar veröffentlicht werden und erscheint auf dem Youtube-Kanal der Stiftung. Wir werden ihn sofort nach Erscheinen auf der SPIN-Homepage verlinken.



... also immer mal [nachsehen](#), ob er schon da ist!

Gute Perspektiven: Was uns 2021 erwartet

Neben dem reichhaltigen Weiterbildungsangebot, das die SPIN-DGVB Webseite spiegelt, können wir uns auch 2021 auf einige sehr interessante Tagungen und Veranstaltungen freuen.

- „**Mutig Räume öffnen – Vielfalt gestalten – Schätze finden**“

Das ist das Motto der 10. Multifamilientherapie-Bundesfachtagung. Sie findet vom 04.-06. Mai 2021 als Online-Veranstaltung statt. Ausrichter ist die Fortbildungseinrichtung des ASK Hessen "Connect" – Mitglied bei SPIN BaWü und langjähriger Partner für VHT. Interessant ist das MFT für uns, weil VHT sich bei der Analyse von Bildern der MFT- Prozesse und ihrer Steuerung gut integrieren lässt. [Hier](#) geht's zum Programm!



- **SPIN-DGVB Bundesfachtagung 24.09.2021**

Es steht bereits fest, dass die nächste BFT von SPIN-DGVB online stattfinden wird. Ausrichter ist SPIN-Nord e.V., das Tagungsthema lautet **“Auf zu neuen Ufern”**. Wie von den Organisator*innen bereits zu erfahren war, werden die “Digitalisierung” und neue online-basierte Arbeitsformen im Mittelpunkt stehen. Auch neue methodische Aspekte und Arbeitsfelder werden vorgestellt. Wer noch einen Workshop anbieten möchte, wende sich bitte an [Dietlind Schmidt](#) oder [Annett Gehres](#).

- **Der AQZ 2021 am 19. und 20. November 2021**

findet ebenfalls online statt. Auch hier werden wir wieder unsere **Kolleginnen Annett Gehres und Dietlind Schmidt** als Moderatorinnen treffen.

- **Internationale Bindungskonferenz IBK vom 10.-12. September 2021**



Sie wird ebenfalls als virtuelle Konferenz angeboten. Tagungsmotto ist **“Trauma und Bindung zwischen den Generationen - Vererbte Wunden und Resilienz in Therapie, Beratung und Prävention”**.

[Hier](#) geht es zum Veranstaltungsflyer und [hier](#) zum Video mit dem Grußwort von Professor Brisch.

Für Euch schon mal gelesen ...

28 Autor*innen, 19 Beiträge - ein Buch randvoll mit Expertenwissen auf der Mikro- und Makroebene: Das ist das neue Buch zu videogestützten Verfahren in den Jugendhilfen, das im Dezember 2020 vom Evangelischen Erziehungsverband e.V. (EREV) herausgegeben wurde.

In der Reihe "Theorie und Praxis der Jugendhilfe" erschien der 32. Band mit dem Titel "**Videogestützte Verfahren in den Erziehungshilfen – Entwicklungsperspektiven mit Bildern**". Auf 188 Seiten wird von den Autor*innen mit VHT- und Marte Meo-Hintergrund ein Bogen geschlagen von theoretischer Grundlegung über mikroanalytische Prozessbeschreibung, die erfolgreiche Arbeit in bewährten Einsatzfeldern, Praxisberichte bis zu den jeweiligen Weiterbildungskonzepten. Auch weniger bekannte Einsatzbereiche kommen zur Sprache: Die tiergestützte Arbeit mit VHT und das Marte Meo - Coaching von Führungskräften in der Wirtschaft.



Aus dem Bereich des VHTs finden sich dort Beiträge von Tanja Bongert, Monika Biener, Marita Brümmer, Marion Dahm-Heuer, Heinz Elmer, Hannelore Gens, Irene Goltsche, Sandra Grundmann, Thomas Harms-Maier, Lara Corinna Hein, Annas König, Silke Off und Klaus Ter Horst.

Wer sich über den aktuellen Stand der videobasierten Beratungsarbeit in Deutschland informieren möchte, findet hier eine umfassende Darstellung der Methoden und erschöpfende Antworten auf (fast) alle Fragen.

[Hier](#) geht es zum Inhaltsverzeichnis.

**SPIN DGVB *kommunikativ* hält weiterhin mit Euch allen durch und freut sich auf die neuen Entwicklungen des Jahres 2021.
Unser Motto: Es gibt nichts Schlechtes ohne etwas Gutes!**



***Interesse an einer Weiterbildung zum VHT-Professional?
Unter www.spindeutschland.de finden Sie die passenden
Informationen!***

Impressum

SPIN-DGVB Deutsche Gesellschaft für videobasierte Beratung e.V.
Der Bundesvorstand

Geschäftsstelle
c/o Marlene Mareis
Göttinger Str. 24b
83052 Bruckmühl

Telefon: 08062 5275
info@spindeutschland.de
www.spindeutschland.de

ViSdP: Hannelore Gens

Sie haben diesen Newsletter bekommen, weil Sie auf der Liste unserer Kontakte stehen. Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie bitte eine Mail an: info@spindeutschland.de